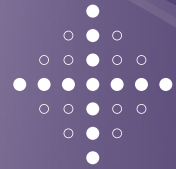


GEMEINDEBRIEF

für die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg
Februar und März 2026



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Seite 2
Vorwort

Seite 3
Allgemeines

Seite 12
Veranstaltungen

Seite 16
Gottesdienste

Seite 20
Landeskirchliche
Gemeinschaft

Seite 22
Fürbitte

Seite 23
Informationen



Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes!

Neuschnee verhüllt zermatschte, müde Erde. Frisch und leicht, wie eine weiße Decke, die kurz vor der Bescherung sanft über den Geschenken ausgebreitet liegt. Konturen zeichnen sich ab. Die lassen sich facettenreich deuten. Diejenigen, die wissen, wer das alles arrangiert hat, sind voller Vorfreude auf etwas Überraschendes, ganz Neues. Was für eine Spannung, die die Jahreslosung auf das noch recht verhüllte Jahr 2026 projiziert! „Gott spricht: Siehe, ich mach alles neu.“

Wirklich alles? Mit neugierigem Blick in die Bibel und blinzelnden Augen auf unsere unmittelbare Wirklichkeit versuchen wir, das ausgebreitete Tuch ein wenig anzuheben. Geheimnisse sind zu schön, um allzu schnell gelüftet zu werden. Wenn ich ehrlich bin, möchte ich Gott ins Ohr flüstern: Lass Dir ruhig Zeit. Bloß nicht's überstürzen. Gut Ding will Weile haben. Alles neu? Wirklich alles? So schlecht war alles nun wahrlich nicht für uns in den letzten Jahrzehnten. Jedenfalls sind wir sicher und gut versorgt. Haben uns mit fast allem arrangiert. Allerhand haben wir erreicht. Persönlich und als Gesellschaft. Niemand muss in unserem Land wegen seines Glaubens, seiner Einstellung oder Veranlagung mit schlimmen Benachteiligungen oder gar Strafen rechnen – so wie damals, als Johannes in Verbannung seine verfolgte Gemeinde mit diesen zukunftsweisenden Enthüllungen zu trösten versuchte.

Lass Dir ruhig Zeit, Gott. Alles neu? Das würde unser Leben ziemlich auf den Kopf stellen, wo wir uns schon

mit den kleinsten Reformen schwertun. Also, ich habe schon verstanden: Da steht nicht: Ich mache alles besser, lebenswerter, freundlicher, gerechter. Nein: Ich mache alles neu!

Kein: Weiter so! Nur jetzt eben auf der Überholspur. Kein: Stärker und erfolgreicher werden! Jetzt noch mit himmlischem Rückenwind. Kein: Nachhaltiger leben! Und jetzt noch mit Druck von ganz oben.

Nein, mit Druck auf Reset. Alles zurück auf Start. Kann sein, dass damit manches gelöscht wird, was wir eigentlich speichern wollten. Kann sein, dass wir uns neu sortieren müssen und manche Routinen und Gewohnheiten überdenken sollten. Keine Bonuspunkte zum Einlösen von alten Versprechen. Keine Guthaben, die von der Inflation ausgeschlossen wären. Keine Medaillen der Erfolgreichen zum Vorzeigen. Wiederherstellung paradiesischer Umstände – für alle. Schon klar, dass das nicht unbedingt denen gefällt, die sich ihr Paradies selbst ergaunert und eingerichtet haben. Die Neues nur mit Fortschritt und Gewinnmaximierung verbinden.

In der Offenbarung des Johannes ist Gott am Zug. ER will unter den Menschen zelten, steht kurz vor dem Vers der Jahreslosung. Diese Nähe Gottes wird alles anders machen. Gott wird Alpha und Omega sein, Ursprung und Ziel der Welt, heißt es dann weiter. Alles, worin die Welt sich von Gott

entfernt hat, wo sie menschenfeindlich und widergöttlich war, wird ein Ende haben. Menschen werden ihre Freiheit nicht mehr missbrauchen. Zärtlichkeit atmet das Bild, dass im Vers direkt vor der Jahreslosung steht: Gott wird jede Träne, die Menschen geweint haben, abwischen.

Für viele Menschen dieser Welt gibt es keinen größeren Wunsch. Darum sollten wir auch für sie hoffen - auf strahlende Überraschungen. Wie schön, dass die Jahreslosung keine Aufforderung an Menschen ist, sondern eine aussichtsreiche Ankündigung von ganz oben.

Auf Neuerungen von Gott wollen wir in diesem neuen Jahr neugierig bleiben. So wie eine leichte, dünne weiße Decke den Blick in die Weite völlig verändern kann, so sind es manchmal sanfte Schauer, lichte Momente oder wärmende Worte, die alles neu machen.

Einen zuversichtlichen Blick auf jegliche Art von Eisschmelze in 2026 mit erleichterndem Lächeln über den Schnee von gestern wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Volkmар Freier

Neu

gewählt werden in diesem Jahr, am 13. September, die Kirchenvorstände in unserer Landeskirche. Das ist zwar noch eine Weile hin, doch schon jetzt ermutigen wir Sie zur Mitsuche geeigneter Kandidaten – also wahlberechtigte Gemeindeglieder unserer Kirchgemeinde, die zum Zeitpunkt der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben. Vielleicht gehören Sie dazu?

Wahlvorschläge sind ausdrücklich erwünscht. Sie müssen schriftlich benannt und von mindestens fünf wahlberechtigten Gemeindegliedern unterschrieben sein. Die Vorgeschlagenen sind mit Familien- und Vornamen, Geburtsdatum, Beruf und Anschrift anzugeben. Formulare hierfür sind im Pfarramt erhältlich. Wer gewählt worden ist, wird im Einführungsgottesdienst vor der Gemeinde folgende auf Christus orientierte Selbstverpflichtung durch das Gelöbnis bestätigen:

„Wollt ihr das Amt von Kirchenvorstehern/Kirchenvorsteherinnen in dieser Gemeinde führen gemäß dem Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und im Bekenntnis der evangelisch-lutherischen Kirche bezeugt ist; wollt ihr in eurem Reden und Handeln vor der Welt und gegenüber allen Menschen gleichermaßen auf die Freundlichkeit und Menschenliebe Jesu Christi antworten, indem ihr ihm nachfolgt; seid ihr bereit, geschwisterlichen Rat anzunehmen und Verantwortung zu übernehmen für den Gottesdienst, für die pädagogischen und diakonischen, ökumenischen und missionarischen Aufgaben der Gemeinde sowie für Lehre, Einheit und Ordnung der Kirche, so reicht mir die Hand und antwortet: Ja, mit Gottes Hilfe.“

in unserer Gemeinde ist Jonas Büge zwar nicht, aber er soll nach erfolgreicher Ausbildung als Diakon zur öffentlichen Wortverkündigung eingeführt. Er und sein Dienst möge von Gott gesegnet sein.



Liebe Kirchgemeinde Marienberg, mein Name ist Jonas Büge. In den letzten Jahren habe ich in Dresden Soziale Arbeit studiert und eine theologische sowie

diakoniewissenschaftliche Zusatzqualifikation erworben. Nach meinem Studium war es mir ein großes Anliegen, als Diakon wieder nach Marienberg zurückzukehren. Auch wenn meine berufliche Zukunft nach dem Studium lange unklar war oder gar heute angesichts meiner immer wiederkehrenden befristeten Arbeitsverträge immer noch nicht klar absehbar ist, war und ist mir dennoch klar, wofür mein Herz schlägt und wo mein Platz ist. Denn ohne Sie als Kirchgemeinde wäre ich nicht die Person, die ich heute bin.

Als Kind durfte ich maßgeblich durch Kerstin, unsere Gemeindepädagogin, den christlichen Glauben kennenlernen. Ihre liebevoll gestaltete Christenlehre hat mein Interesse an Gott geweckt und mich motiviert, als Jugendlicher Gott näher kennenzulernen. Durch die Junge Gemeinde Marienberg konnte ich gemeinsam mit vielen anderen jungen Menschen tiefer in die Herrlichkeit Gottes eintauchen und im Glauben weiterwachsen. Außerdem war es mir stets eine große Freude, im Posaunenchor zu dienen und Gottesdienste musikalisch mitzugestalten. Über die Jahre durfte ich viele von Ihnen persönlich kennenlernen.

Der Glaube an unseren liebevollen Vater, den ich durch die Gemeinde finden durfte, weckte in mir die Sehnsucht nach Nächstenliebe. Diese beflügelt mich tagtäglich in meiner Arbeit, den Notleidenden, die mir dienstlich anbefohlen sind, mit meinem Wirken den Frieden Gottes näherzubringen und ihnen in ihrem Leben Hoffnung zu schenken. Dabei

ist es mir besonders wichtig, regelmäßig am Gottesdienst teilzunehmen, um Kraft aus der Predigt sowie aus der Gemeinschaft und den Begegnungen mit Ihnen zu schöpfen, um die Liebe Gottes weiter mit meinen Mitmenschen teilen zu können.

In dieser Verbundenheit möchte ich mich daher als Diakon ganz praktisch einbringen. In diesem Rahmen ist es mir immer wieder eine Freude, für Sie einen Gottesdienst vorzubereiten und ihn im Anschluss gemeinsam mit Ihnen zu feiern.

Im Gottesdienst am Sonntag Misericordias Domini, dem 19. April 2026, werde ich für den Predigtendienst eingeseignet und würde mich sehr freuen, viele bekannte Gesichter anzutreffen, aber auch neue Beziehungen zu knüpfen. Es wäre mir darüber hinaus eine Freude, wenn Sie sich bei Problemen oder Schwierigkeiten an mich wenden und ich Ihnen auch als Sozialarbeiter zur Seite stehen kann (Telefon: 015203463064).

Bis dahin wünsche ich Ihnen Gottes reichen Segen. Mögen Sie in Ihrem Alltag behütet sein und die Nähe Gottes immer wieder in Ihrem Leben spüren.

Diakon Jonas Büge

Besondere Veranstaltungen:

Freitag, 6. März 2026, 19:00 Uhr

Weltgebetstag

Ökumenische Andacht in der Röm.-kath. Kirche



Bibelwoche 2026

vom 09.03. bis 13.03.2026 jeden Abend

18:00 Uhr Andacht im Gemeinschaftshaus in Gebirge und

19:30 Uhr Andacht im Kirchensaal der St. Marienkirche

und Donnerstag, 12.03.2026, 19:30 Uhr im Pfarrhaus Satzung

Thema: „**Vom Feiern und Fürchten**“ aus dem Buch Ester

Sonntag, 22. März 2026, 10:00 Uhr

Hope-Gottesdienst

mit Jonathan Leistner, Referent für Religionspädagogik und Liedermacher anschließend Mittagsimbiss



Allgemeine Hinweise:

Schutzkonzept vor sexualisierter Gewalt fertiggestellt

„Aber Jesus sprach: Lasset die Kinder und wehret ihnen nicht, zu mir zu kommen; denn solchen gehört das Himmelreich.“

Matthäus 19,14

Liebe Schwestern und Brüder, in den letzten 2 Jahren hat die Arbeitsgruppe unserer Schwesternkirchgemeinden ein Gewaltschutzkonzept erarbeitet, dass von den Kirchenvorständen und vom Kirchenbezirk bestätigt wurde. Mit diesem Konzept wollen wir dafür eintreten, dass alle Menschen aber besonders Kinder und Jugendliche in unseren Gemeinden ein sicheres Zuhause finden.

Diesen Blick auf die Kinder und ihre Bedürfnisse hat uns bereits Jesus vorgezeichnet, in dem er die Kinder zu sich gerufen hat und sie gesegnet hat. So sollen auch unsere Kinder Gemeinde als Segensraum erleben, wo sie der Liebe Jesu begegnen und gute Erfahrungen im Glauben machen.

Diesem Ziel dient auch das Schutzkonzept. Sie finden es auf den Internetseiten unserer Gemeinden und können es auch in den Pfarrämtern einsehen.

Für alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die eine Verhaltenskodexschulung benötigen, biete ich am 25.02.2026 um 19:30 Uhr eine Schulung im Gemeindesaal (Freiberger Str. 2) in Marienberg an. Wenn Sie daran teilnehmen möchten, bitte ich um eine Anmeldung an: friedemann.liebscher@evlks.de.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen und gesegnetes neues Jahr
2026

Pfr. Friedemann Liebscher

Offener Kirchhof am 13.12.2025 – Rückblick auf einen gelungenen Nachmittag

Zahlreiche Gäste aus nah und fern besuchten am dritten Adventswochenende unsere Kirche. Verschiedene Angebote auf dem liebevoll dekorierten Kirchhof luden dabei zum Schlemmen und Genießen ein.

Ob mit Punsch oder Glühwein am Lagerfeuer, beim Verkosten von „Aardäpp'l om Spieß“ oder „Quargküchle“, beim Drehen des Wichtelglücksrads oder beim Besuch des Knips Kastl's – überall gab es viel zu erleben.

Die ab 16:00 Uhr angebotenen Turmführungen waren stets gut gefüllt und ermöglichten trotz Nebel einen Blick auf das weihnachtliche Marienberger Lichtermeer.

Aus der Kirche erklangen zur Klingenden Weihnachtsstube festliche Töne und bis in die Abendstunden hinein kamen Neugierige zur Besichtigung. Glücklicherweise blicken wir auf diese adventliche Veranstaltung zurück und bedanken uns herzlich bei allen Helfern und Unterstützern.

Die Kirchgemeinde bedankt sich besonders bei den Planern und Verantwortlichen für die Organisation und Ausgestaltung dieser gelungenen Veranstaltung!





Adventszeit im Kindergarten – Wenn es Raachermann`l naabelt

In der Adventszeit machten sich die Kinder aller vier Gruppen gemeinsam auf den Weg nach Bethlehem. Mit viel Freude und Neugier erlebten die Kinder diese besondere Zeit des Wartens und der Vorbereitung. In gemeinsamen Andachten, liebevoll gestaltet mit Egli-Figuren, hörten und erlebten sie die biblische Geschichte von Maria und Josef auf anschauliche und kindgerechte Weise.

Ein besonderes Highlight war der Krippenweg im Laubengang, der zum Innehalten und Staunen einlud. Schritt für Schritt konnten die Kinder den Weg zur Krippe mitverfolgen und die Vorfreude auf Weihnachten wachsen lassen.

In den vier Gruppen gab es zusätzlich vielfältige Angebote rund um das Thema **Erzgebirgsweihnacht**. Die Kinder lernten traditionelle Bräuche kennen, gestalteten Holzreifentiere und beschäftigten sich mit Räucherkerzen und ihrer Bedeutung. Mit allen Sinnen wurde so regionale Weihnachtstradition erlebbar gemacht. Es wurde gemalt, gesägt, geklebt und sogar gekloppt. Auch den Marienberger Weihnachtsmarkt besuchten wir und staunten über die Bergmänner und die tolle Pyramide. Viele erzgebirgische Lieder erklangen mit Gitarre und Akkordeon im Kindergartenalltag ...

Auch die Gemeinschaft kam nicht zu kurz: Beim gemütlichen Weihnachtsfrühstück wurde gemeinsam gegessen, gelacht und die adventliche Stimmung genossen. Voller Hoffnung blickten die Kinder dabei auch nach draußen – vielleicht würde ja doch noch der langersehnte Schnee fallen?

So war die Adventszeit im Kindergarten „St. Marien“ geprägt von Besinnlichkeit, Kreativität, Gemeinschaft und freudigem Warten auf das Weihnachtsfest.

Euer Team vom Kindergarten St. Marien





Informationen und Veranstaltungen der Schwestern-Kirchgemeinden Marienberg-Satzung, Pobershau-Kühnhaide und Zöblitz-Lauterbach

Winter-Lichtblick – Indoor-Spieleangebot für Familien

im Februar und März **jeden Mittwoch von 15:00 bis 18:00 Uhr** im BZ Niederlauters.

Lichtblick-Gottesdienst am **15. Februar** mit Dr. Armin Friedrich und am **15. März** mit der JG Zöblitz-Lauterbach **um 10:30 Uhr** im Begegnungszentrum Niederlauterstein

Mami-Café (Frühstück und Ermutigung für Glaube und Alltag) am **18. Februar** und am **18. März um 09:00 Uhr** im BZ Niederlauterstein

Konzert mit Wolfgang Tost am **21. Februar um 18:00 Uhr** im Begegnungszentrum Niederlauterstein

Männerabend in der Strobel-Mühle am **06. März um 19:30 Uhr** mit Franz Lermer und Musik von Wolfgang Tost.
Bitte Fahrgemeinschaften bilden!

Hope-Gottesdienst am **22. März um 10:00 Uhr** – in der Kirche Marienberg – mit Jonathan Leistner

Mundart-Theater am **22. März um 15:00 Uhr** im Begegnungszentrum Niederlauterstein mit der Rückschwaller Spielschar und dem Stück „E bieser Traam“

Marco Michalzik – Workshop Kreatives Schreiben / Poetry-Konzert / Lichtblick-Gottesdienst am **11. und 12. April** im Begegnungszentrum Niederlauterstein

Infos und Anmeldung unter:
www.cvjm-lichtblick.de

Dankeschön-Feier für die ehrenamtlichen Mitarbeiter anlässlich 20. Jahre HOPE-Gottesdienst

Im Jahr 2025 begibt unsere Kirchgemeinde ein ganz besonderes Jubiläum: 20 Jahre HOPE-Gottesdienst! Dieses von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entwickelte und bis heute mit viel Herzblut durchgeführte moderne Gottesdienstformat ist aus unserem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken. Im Dezember war es nun an der Zeit, den aktiven und ehemaligen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einmal Danke zu sagen. Hierfür wurde eine Adventsfeier im gemütlichen Salzhaus in Reitzenhain für den 03.12.2025 angesetzt.

Mit großer Freude hat uns dann im November die Nachricht erteilt, für dieses Unterfangen über das Kommunale Ehrenamtsbudget 2025 einen Zuwendungsbescheid über 1.000,00 EUR erhalten zu haben.

So konnte unsere Dankeschön-Feier in geselliger und gemütlicher Runde steigen. Dabei wurden die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit köstlichen Speisen und Getränken versorgt und auch ließ es sich Pfarrer Freier nicht nehmen, ein kleines Quiz mit allerlei weihnachtlichen Kuriositäten zu veranstalten. Die Kirchgemeinde Marienberg möchte sich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für alle segensreiche ehrenamtliche Mitarbeit in den vergangenen 20 Jahren bedanken. Es ist keineswegs selbstverständlich, was Sie alle gemeinsam für unsere Kirchgemeinde bewegt haben, bewegen und sicherlich auch in Zukunft bewegen werden!

Auch möchten wir uns beim Landratsamt Erzgebirgskreis ganz herzlich für die Unterstützung durch das Kommunale Ehrenamtsbudget 2025 in Höhe von 1.000,00 EUR bedanken.




Wir feiern 20 Jahre



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts und wurde vom Landratsamt Erzgebirgskreis/Fachstelle Ehrenamt bereitgestellt.



Mädels/reff
VITAMIN A

 **AGAPEMAHL** 

Herzliche Einladung an alle Mütter und Frauen, um den Alltag einmal kurz zu unterbrechen.

Wir freuen uns auf euch!

23.03.2026
19:30 UHR
PFARRHAUS SATZUNG



Mädels/reff
VITAMIN A

GEBET
MIT REGINA REGEL 

Herzliche Einladung an alle Mütter und Frauen, um den Alltag einmal kurz zu unterbrechen.

Wir freuen uns auf euch!

23.02.2026
19:30 UHR
PFARRHAUS SATZUNG



Erfülltes Leben

Wolfgang Tost

KONZERT

Eintritt frei
Spende erbeten

**21. FEBRUAR
18.00 UHR**



Begegnungszentrum
Niederlauterstein
Schlossberg 29 - 09496 Marienberg



„E bieser Traam“

Ein heiteres Stück von Hans Siebert (1923).
Neu bearbeitet und aufgeführt von der

**RÜCKSCHWALLER
SPIELSCHAR**

22. MÄRZ 15.00 UHR

Eintritt frei - Spende erbeten



Begegnungszentrum
Niederlauterstein
Schlossberg 29 - 09496 Marienberg

Unglaublich?

Der Stammtisch!

Suchst du...

...nette **Leute**?

...interessante Gespräche über **Gott**
und die Welt?

Oder du willst einfach wieder **mal raus**?

Dann komm vorbei!

20.03. 2026 - 19:00 Uhr

Hirtsteinbaude
Satzung

mit Michael Oelmann

CVJM Lichtblick

BEGEGNUNGSZENTRUM
NIEDERLAUTERSTEIN

MARCO MICHALZIK

WORKSHOP // LESUNG // GOTTESDIENST

- | | | |
|-----------|-----------|----------------------------------------------------------------------------------|
| 11. April | 9.00 Uhr | Workshop Kreatives Schreiben |
| | 19.30 Uhr | Poetry-Konzert (Texte und Musik)
mit Marco Michalzik und "barfuß mit Klavier" |
| 12. April | 10.30 Uhr | Lichtblick-Gottesdienst |

Infos und Anmeldung unter www.cvjm-lichtblick.de

„Frank und Frei“

Sklaverei im 21sten Jahrhundert

Das Thema Freiheit -
oder eben Unfreiheit -
ist unserem Referenten
extrem wichtig.

Sowohl persönlich, als auch
in der Weltlage der Sklaverei.

**Was kann oder sollte unsere
Verantwortung dabei sein?**



Frank Heinrich, Jahrgang 1964, war Offizier der Heilsarmee,
Bundestagsabgeordneter, Buchautor und arbeitet heute als
Berater für verschiedene christliche Organisationen.

am 18.03.2026 um 19:30 Uhr

DENK@pause ...im Gemeinschaftshaus Gebirge
personen|erfahrungen|berichte
Hauptstr. 14 B

Lichtblick Gottesdienst

anschließend
**Mitbring-
Mittagessen**

Februar
**Dr. Armin
Friedrich**

März
**Junge
Gemeinde**

mit
Kinderkirche

Weitere Termine 2026:

12.04. / 10.05. / 07.06.

28.06. / 06.09. / 04.10. / 25.10. / 22.11.



**15.02.
und 15.03.**

**10.30 Uhr
im Lichtblick
Niederlauterstein**

WINTERLICHTBLICK

**Indoor-Spieleangebot
für Familien**



**Bewegungs-
Parcours**



Café



und vieles mehr

**von Januar bis März - jeden Mittwoch
15 - 18 Uhr - im Lichtblick Niederlauterstein**

Schlossberg 29 in Niederlauterstein Bitte bringt Hausschuhe für die Kinder mit!
Wie auf einem normalen Spielplatz liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

www.cvjml-lichtblick.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in Marienberg und Satzung

Monatsspruch Februar:

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat
5. Mose 26,11

Letzter Sonntag nach Epiphantias, 1. Februar

Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
Jesaja 60,2b

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)
mit Taufgedenken für Januar und Februar
mit Kindergottesdienst
Pfarrer Freier
Dankopfer: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Kirche Satzung)
mit Kindergottesdienst
Pfarrer Liebscher
Dankopfer: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

Dienstag, 3. Februar

19:00 Uhr Meditativer Tanzkreis (Kirchensaal St. Marienkirche)

Donnerstag, 5. Februar

14:00 Uhr Rentnerkreis (Gemeindesaal Marienberg)

19:00 Uhr Taize-Abend (Röm.-kath. Kirche)

Sonntag Sexagesimä, 8. Februar

Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.
Hebräer 3,15

08:30 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrhaus Satzung)
kein Kindergottesdienst
Pfarrer Liebscher
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(St. Marienkirche)
mit Kindergottesdienst
Pfarrer Liebscher
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Dienstag, 10. Februar

19:30 Uhr Gemeindeabend in Gebirge, Gemeinschaftshaus

Mittwoch, 11. Februar

19:30 Uhr Gemeindeabend in Lauta, Gemeinschaftshaus

Sonntag Estomihi, 15. Februar

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.
Lukas 18,31

08:30 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)
kein Kindergottesdienst
Pfarrer Liebscher
Dankopfer: Besondere Seelsorge

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(Pfarrhaus Satzung)
kein Kindergottesdienst
Pfarrer Liebscher
Dankopfer: Besondere Seelsorge

Mittwoch, 18. Februar, Frühlingsbußtag

19:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(St. Marienkirche)
Pfarrer Freier
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Mittwoch, 18. Februar

19:00 Uhr Bastelkreis (Sitzungszimmer Marienberg)

Donnerstag, 19. Februar

14:00 Uhr Seniorenkreis (Pfarrhaus Satzung)

Sonntag Invokavit, 22. Februar

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Johannes 3,8b

08:30 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrhaus Satzung)
kein Kindergottesdienst
Pfarrer Freier
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
(St. Marienkirche)
mit Kindergottesdienst | Pfarrer Freier
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Montag, 23. Februar

19:30 Uhr „Vitamin A“ Mädels-Treff (Pfarrhaus Satzung)

Dienstag, 24. Februar

09:00 Uhr Frauenfrühstück (Gemeindesaal)

19:30 Uhr Ehepaarkreis (Kapelle St. Marienkirche)

Freitag, 27. Februar

19:00 Uhr Kirchenvorstand (Gemeindesaal Marienberg)



Monatsspruch März:
Da weinte Jesus. *Johannes 11,35*

Sonntag Reminiszere, 1. März

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. *Römer 5,8*

10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufgedenken (St. Marienkirche)
mit Kindergottesdienst | Pfarrer Freier
Dankopfer: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfarrhaus Satzung)
mit Kindergottesdienst | Pfarrer Liebscher
Dankopfer: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit

Donnerstag, 5. März

14:00 Uhr Rentnerkreis (Gemeindesaal Marienberg)

Freitag, 6. März, WELTGEBETSTAG

19:00 Ökumenische Andacht in der Röm.-kath. Kirche

Sonntag Okuli, 8. März

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. *Lukas 9,62*

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (St. Marienkirche)
mit Kindergottesdienst | Pfarrer Liebscher
Dankopfer: eigene Kirchengemeinde

In Satzung findet kein Gottesdienst statt!

BIBELWOCHE

von Montag, 09.03. bis Sonntag, 15.03.2026
(siehe „Besondere Veranstaltungen“)

Sonntag Lätare, 15. März

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein;
wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. *Johannes 12,24*

08:30 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrhaus Satzung)
kein Kindergottesdienst | Pfarrer Freier
Dankopfer: Lutherischer Weltdienst

10:00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche
(St. Marienkirche)
mit Kindergottesdienst | Pfarrer Freier
Dankopfer: Lutherischer Weltdienst

Dienstag, 17. März

09:00 Uhr Mutti-Vati-Kind-Treff (Gemeindesaal Marienberg)

Mittwoch, 18. März

19:00 Uhr Bastelkreis (Sitzungszimmer Marienberg)

Donnerstag, 19. März

14:00 Uhr Seniorenkreis (Pfarrhaus Satzung)

Freitag, 20. März

19:00 Uhr „Unglaublich“ der Stammtisch (Hirtsteinbaude Satzung)

Sonnabend, 21. März

10:00 Uhr Vorbereitung Erstabendmahl 4. und 5. Klasse
(Gemeindesaal Marienberg)

Sonntag Judika, 22. März

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.

Matthäus 20,28

09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Gebirge
(Gemeinschaftshaus) | Pfarrer Freier

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfarrhaus Satzung)
mit Kindergottesdienst | Pfarrer Liebscher
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

10:00 Uhr Hope-Gottesdienst (St. Marienkirche)
mit Kindergottesdienst
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde
anschließend Mittagsimbiss

Montag, 23. März

19:30 Uhr „Vitamin A“ Mädels-Treff (Pfarrhaus Satzung)

Mittwoch, 25. März

17:00 Uhr Besuchsdienst (Gemeindesaal Marienberg)

Palmsonntag, 29. März

Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.

Johannes 3,14b.15

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (St. Marienkirche)
mit Kindergottesdienst | Frau Dr. Seifert
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

In Satzung findet kein Gottesdienst statt!

Gründonnerstag, 2. April

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige HERR.

Psalm 111,4

14:00 Uhr Rentnerkreis (Gemeindesaal Marienberg)

18:00 Uhr Familiengottesdienst mit Erstabendmahl 4. und 5. Klasse
(St. Marienkirche) | Pfarrer Liebscher
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

19:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Kirche Satzung)
Pfarrer Liebscher
Dankopfer: eigene Kirchgemeinde

Karfreitag, 3. April

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.

Johannes 3,16

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (St. Marienkirche)
kein Kindergottesdienst | Pfarrer Freier
Dankopfer: Sächsische Diakonissenhäuser

14:30 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu (St. Marienkirche)
Pfarrer Liebscher

14:30 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu
(Kirche Satzung) | Pfarrer Freier

Landeskirchliche Gemeinschaft

Marienberg

Leiter: Daniel Weinhold,
Telefon: 03735 660950

Gemeinschaftsstunde:

Sonntag, 1., 8., 15.

und 22. Februar

Sonntag, 1. und 29. März

Sonntag, 8. und 22. März

10:00 Uhr

10:00 Uhr

17:00 Uhr

Bibelstunde:

Dienstag, 10. Februar

19:30 Uhr

Frauenstunde:

Dienstag, 24. Februar
und 24. März

19:30 Uhr

Gespräche mit Gott:

Donnerstag, 14. täglich

19:30 Uhr

Kinderstunde:

jeden Sonnabend

10:00 Uhr

EC-Jugendstunde:

jeden Freitag

19:00 Uhr

Gebirge

Leiter: Frank Buschbeck und
Torsten Köthe

Telefon: 03735 64968

Gemeinschaftsstunde:

Sonntag, 1., 8., 15.

und 22. Februar

Sonntag, 1., 8., 15.

und 29. März

09:30 Uhr

09:30 Uhr

Bibelwoche:

Montag, 9. März bis Freitag,
13. März

18:00 Uhr

Kinderstunde:

jeden Sonntag,

09:30 Uhr

Gebetstreff:

jeden Dienstag,

19:30 Uhr

Seniorenkreis:

Dienstag, 03. Februar

Dienstag, 03. März

15:00 Uhr

15:00 Uhr

Lauta

Kontakt: Petra Schumann
Telefon: 03735 6079960

Gemeinschaftsgottesdienst:

Sonntag, 08. Februar

09:30 Uhr

Sonntag, 08. März

09:30 Uhr

Seniorenachmittag:

Mittwoch, 4. Februar
und 4. März

15:00 Uhr

www.lkg-marienberg.de
www.lkg-gebirge.de



Gottesdienste in den Pflegeheimen

Seniorenzentrum „Haus Lauckner“

Mittwoch, 11. Februar, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Mittwoch, 11. März, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Diakonie-Pflegeheim „Hoffnung“

Montag, 09. Februar, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Montag, 09. März, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

**montags, wenn kein Gottesdienst ist,
10:00 Uhr Andacht**

Seniorenresidenz „Am Markt“

Mittwoch, 18. Februar, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Mittwoch, 18. März, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Regelmäßige Veranstaltungen (Marienberg)

Junge Gemeinde:

Zur Zeit findet keine
Junge Gemeinde statt!

Kantorei:

montags, 19:30 Uhr (Kirchensaal)
Leitung: KMD Rudolf Winkler,
Telefon: 03735 669966

Posaunenchor:

mittwochs, 19:00 Uhr (Kirchensaal)
Leitung: Matthias Meier

Vorkurrende:

donnerstags, 15:15 Uhr (Sitzungszimmer)

Kurrende:

freitags, 16:00 Uhr (Kirchensaal)
Leitung: KMD Rudolf Winkler,
Telefon: 03735 669966

Blockflötenkreis:

freitags, 17:00 Uhr (Kirchensaal)
Leitung: KMD Rudolf Winkler,
Telefon: 03735 669966

Junge Erwachsenen Kreis:

Sonnabend, 14täglich, 19:30 Uhr
(Jugendraum)

Regelmäßige Veranstaltungen (Satzung)

Kirchenchor:

donnerstags, 19:30 Uhr
(Pfarrhaus Satzung)
Leitung: KMD Rudolf Winkler,
Telefon: 03735 669966

Christenlehre:

Klassen 1 – 3 in Kühnhaide
Klasse 4, Mittwoch 14:45 – 15:30 Uhr
Klasse 5+6, Mittwoch 15:45 – 16:30 Uhr
im Pfarrhaus Satzung

Kurrende:

dienstags, 16:00 Uhr
(Pfarrhaus Satzung)
Leitung: KMD Rudolf Winkler,
Telefon: 03735 669966

Posaunenchor:

montags, 18:00 Uhr oder nach
Absprache (Pfarrhaus Satzung)
verantwortlich: Bernd Melzer
Telefon: 037364 12747

Junge Gemeinde:

Zur Zeit findet keine
Junge Gemeinde statt!

Wir begleiten mit unserer Fürbitte

... die christlich Bestatteten und ihre Angehörigen

Roland Schönherr, 74 Jahre
(Trauerfeier mit Urnenbeisetzung in Marienberg)

Rosemarie Kannegießer geb. Flath, 90 Jahre
(Trauerfeier mit Urnenbeisetzung in Marienberg)

Wolfgang Heimpold, 74 Jahre
(Trauerfeier mit Urnenbeisetzung in Satzung)

Kurt Brödner, 93 Jahre
(Trauerfeier mit Urnenbeisetzung in Marienberg)

Gert Reinhardt, 82 Jahre
(Beerdigung in Marienberg)

Wilfried Schreiter, 86 Jahre
(Trauerfeier mit Urnenbeisetzung in Marienberg)



Bankverbindungen

KG Marienberg:
Empfänger Kassenverwaltung Chemnitz
inkl. Spenden
BIC: GENODED1DKD,
IBAN: DE91 3506 0190 1682 0090 19
Verwendungszweck: RT2229

Kirchgeld:
BIC: GENODED1DKD,
IBAN: DE41 3506 0190 1662 5000 18

Friedhof:
BIC: GENODED1DKD,
IBAN: DE19 3506 0190 1662 5000 26

Förderverein:
BIC: WELADED1STB,
IBAN: DE51 8705 4000 3103 0029 62

Mitarbeiter in der Verwaltung

Steffi Kleditzsch:
Kirchgeld und Finanzen
Telefon: 03735 219182
Email: Steffi.Kleditzsch@evlks.de

Katrin Büge
Friedhof und Gemeindeverwaltung
Telefon: 03735 22238
Email: Katrin.Buege@evlks.de

Kirche im Internet

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde:
www.kirche-marienberg.de

Posaunenchor:
www.posaunenchor-marienberg.de

Förderverein:
www.foerderverein.kirche-marienberg.de



Impressum:

Herausgeber:
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Marienberg,
Freiberger Straße 2,
09496 Marienberg,
Pfarrer Freier

Verantwortlich für den Inhalt:
Pfarramt, sowie die Autoren der Beiträge

Titelfoto: Jahreslosung im Schnee
(Volkmar Freier)

Druck:
Druckerei Gebrüder Schütze GbR,
Wolkenstein

Der Gemeindebrief wird kostenfrei ab- und weitergegeben. Alle Spenden, die der Gemeindegemeinschaft zugute kommen sollen, nehmen wir dankbar mit der Benennung des entsprechenden Zwecks entgegen. Änderungen vorbehalten.

Redaktionsschluss:
ca. am 10. des Vormonats zum
Erscheinungstermin

Änderungen vorbehalten.

Pfarramt Marienberg:

Freiberger Straße 2, Telefon: 03735 22238

Email: kg.marienberg@evlks.de

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 – 13:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen!
Donnerstag	09:00 – 13:00 Uhr
Freitag	09:00 – 13:00 Uhr

Friedhof Marienberg:

Freiberger Straße

Telefon: 03735 22370 / 0162 5622551

Kindergarten Marienberg:

Brüderweg 13, Telefon: 03735 23073

Außenstelle Satzung:

Satzunger Kirchstraße 2

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 05. und 19. Februar	13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag, 05. und 19. März	13:00 – 16:00 Uhr

Kindergarten Satzung:

Satzunger Kirchstraße 2, Telefon: 037364 8269

MITARBEITER IM VERKÜNDIGUNGSDIENST**Pfarrer Volkmar Freier**

E-Mail: volkmar.freier@evlks.de

Zschopauer Straße 20, Telefon: 03735 769008

Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung

**Pfarrer Friedemann Liebscher**

E-Mail: friedemann.liebscher@evlks.de

Freiberger Straße 2, Telefon: 03735 219185

Sprechzeit: nach telefonischer Vereinbarung

**KMD Rudolf Winkler**

E-Mail: rudolf.winkler@evlks.de

Pobershau, Amtsseite, Dorfstraße 41

Telefon: 03735 669966

**GEMEINDEPÄDAGOGEN:****Kerstin Ullmann**

E-Mail: KerstinUllmann1@gmx.de

Anton-Günther-Weg 11

Telefon: 03735 24874

**Angela Modes**

E-Mail: angela.modes@evlks.de

Straße des Friedens 77 OT Hilmersdorf

Telefon: 037369 87069